



Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn
Eglises réformées
Berne-Jura-Soleure

Fachtagung zum Kirchensonntag 2017: Reformiert sein gestern und heute

17. September 2016, 9.30-17.00 Uhr, Campus Muristalden

Der Vormittag dient der Einführung ins Thema *Reformiert sein gestern und heute*. Um die Reformation nicht (nur) als historisches Ereignis zu betrachten, sondern uns selbst als Reformierte verstehen zu können, werden wir am Morgen durch verschiedene Methoden auf das *Reformiert sein* eingestimmt. Dies tun wir unter anderem mit Musik, Live-Cartoons, Theater, Slams und natürlich auch theoretischen Impulsen.

Ateliers

- **Atelier 1: Liturgie – den Gottesdienst reformieren**

Ein Gottesdienst lebt von unseren Ideen und unserem Ausdruck. Im Rahmen des Kirchensonntags 2017 haben wir alle die Möglichkeit, unseren Glauben zu durchdenken und umzusetzen – ein wahrhaft reformatorischer Anspruch!

Im Atelier Liturgie erproben wir mögliche liturgische Auftritte und Elemente. Dabei richten wir unsere Aufmerksamkeit auf Präsenz und Kreativität und auf die Übergänge zwischen den einzelnen Teilen des Gottesdienstes. Die Teilnehmenden sollen Ideen und Einblicke für ihren Gottesdienst zuhause finden.

Leitung: Martin Stüdeli

- **Atelier 2: Musik - Panorama**

PANORAMA - musikalische Rundumschau zum Altar von Lucas Cranach (Renaissance-Maler, bedeutende Werke zur Reformation): Der Bildsprache des Gemäldes setzen wir Bilderwelten der Musik entgegen. Welche Zutaten braucht es, um eine Gegenüberstellung von Bild und Musik zu kreieren? Anhand einer Liedauswahl des RG und einer exemplarischen Umsetzung von N. Wirz werden Wege aufgezeigt.

Leitung: Nina Wirz

- **Atelier 3: Hilfe, wie bereiten wir uns auf den Kirchensonntag vor?**

Wir haben den Auftrag, uns als Gruppe von Freiwilligen auf den Kirchensonntag vorzubereiten. Ob wir diese Aufgabe zum ersten Mal angehen, oder sie schon mehrmals übernommen haben, wir sehen uns immer wieder vor vielfältige, organisatorische und planerische Fragen gestellt. Diese Fragen möchten wir natürlich mit möglichst wenig Aufwand lösen. Falls wir einige Tipps und Tricks beachten, ist das eine durchaus lösbare Aufgabe, die erst noch Freude bereiten kann!

Leitung: Jürg Stäheli



Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn
Eglises réformées
Berne-Jura-Soleure

- **Atelier 4: Christus**
Allein Christus? Anhand der schon neutestamentlich zahlreichen und bunten Zugänge zur Person Jesu (Freund, Hirt, Fresser und Säufer etc.), werden wir mit assoziativen « Wortketten » arbeiten und sie einander vortragen, so dass Christus nicht allein bleibt...
Leitung: Andreas Kessler
- **Atelier 5: Gnade**
Wir gehen dem Ausdruck « Gnade » und seiner Bedeutung in unterschiedlichen Zusammenhängen nach – mit Textausschnitten, Wortclustern, kreativem Denken. Als anschauliche Umsetzungsform unserer Gedanken erproben wir die Form von „Standbildern“, die als einfaches Element auch im KISO-Gottesdienst aufgenommen werden können.
Leitung: Annemarie Bieri
- **Atelier 6: Rechtfertigung**
Wir erstellen ein persönliches Selbstrechtfertigungs-Profil (mit Hilfe eines Fragebogens), üben den akustischen Vorzeichenwechsel vom Müssen zum Dürfen, schauen mit der Dichterin Gabriela Mistral in den Spiegel und formulieren Ein-Satz-Geschichten oder siebzehnsilbige Haikus, um die Worthülse Rechtfertigung mit Lebenserfahrungen zu füllen.
Leitung: Daniel Hubacher
- **Atelier 7: Sünde**
Die Teilnehmenden durchlaufen einen «(be-)sinnlichen Sündenparcour« durch Bilder und Begriffe. Sie erhalten die Möglichkeit, ihre eigenen « Sündenregister » zu vergegenwärtigen und mittels einer kleinen Abschlussfeier ins Gebet zu nehmen.
Leitung: Beatrice Teuscher
- **Atelier 8: Freiheit**
Mittels Stop-Motion-Technik drehen wir unter der Anleitung von Filmprofis kurze, animierte Filmclips. Dabei treffen Statements von Reformatoren zum Begriff FREIHEIT spielerisch auf Stimmungen und Meinungen von heute.
Leitung: Manuel Münch
- **Atelier 9: Schrift**
Ganz gewiss, ganz leicht zugänglich, ganz verständlich? Was Luther der Schrift zutraute, steht bis heute immer wieder in Frage. Im Dialog mit der Vielstimmigkeit reformatorischer und heutiger Perspektiven erkunden wir mögliche Wege in eine uralte Bibliothek. Theaterelemente machen biblisches Wort und Auslegung sichtbar, hörbar, erlebbar.
Leitung: Nancy Rahn
- **Atelier 10: Glaube**
Der Glaube kommt vom Hören! Wir versuchen uns christliche Traditionsschätze unter rhythmischen Interpretationen und repetitiven Elementen anzueignen und zu verinnerlichen.
Leitung: Stephan Jütte



Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn
Eglises réformées
Berne-Jura-Soleure